EMBARGO: Donnerstag, 30. August 2018, 12:00 Uhr

PRESSEMITTEILUNG

EINWEIHUNG DES NEUEN KRAFTWERKS GLETSCH-OBERWALD

Am 30. August 2018 hat die FMV SA offiziell ihr neues Wasserkraftwerk Gletsch-Oberwald eingeweiht. Diese zwischen 2015 und 2018 errichtete Anlage wird das Energiepotenzial der Oberen Rhone nutzen und so jährlich 41 GWh produzieren, was einem Verbrauch von rund 9000 Haushalten entspricht. Es handelt sich hierbei um eine Projektrealisierung ganz im Rahmen der Energiestrategie 2050 des Bundes.

Der angespannten Lage auf den Energiemärkten zum Trotz hat FMV 2015 beschlossen, in Eigenregie und als alleiniger Bauherr das neue Wasserkraftwerk Gletsch-Oberwald zu errichten. Dies getreu der kantonalen und firmeneigenen Strategie, das Wasserkraftpotenzial der Walliser Gemeinwesen effizient zu verwerten.

Bereits im Vorfeld hat FMV dabei einen grossen Fokus auf die Bewahrung von Umwelt und Natur gelegt. Es wurden zahlreiche Massnahmen in enger Zusammenarbeit mit den Umweltverbänden, Gemeinden und Behörden definiert. Zudem wurde die Mehrheit der Anlagen unterirdisch gebaut, um so das natürliche Landschaftsbild zu erhalten.

Ebenso wurde den Interessen von Tourismus und Bevölkerung Rechnung getragen, in dem unter anderem eine Brücke über den Rotten gebaut, neue Wanderwege erstellt und eine neue Loipenführung umgesetzt wurden.

Mit dem neuen Kraftwerk wird das Wasser der Rhone in Gletsch gefasst und mittels eines 2,2 km langen Stollens nach Oberwald zur Zentrale geführt, wo es dann mit einer maximalen Leistung von rund 14 Megawatt turbiniert wird und so eine jährliche Energiemenge von 41 GWh produziert. Dies entspricht einem Stromverbrauch von rund 9000 bzw. einem Viertel aller Oberwalliser Haushalte.

Ungeachtet der starken Konkurrenz auf dem Strommarkt setzt FMV auch in Zukunft auf einheimische Wasserkraft. Mit der Umsetzung des 67 Millionen Franken teuren Baus Gletsch-Oberwald trägt FMV darüber hinaus weiter zur Umsetzung der Energiestrategie 2050 des Bundes bei, sprich der Förderung der Wasserkraft als Eckpfeiler der schweizerischen Stromversorgung.

Sitten, den 30. August 2018

FMV SA

Kontaktperson: Paul Michellod, Generaldirektor, Tel.: 079 204 69 51

Als Walliser Energieunternehmen, das zu 100% dem Kanton, den Gemeinden und den verschiedenen regionalen Endverteilern gehört, hat FMV zum Ziel, das Wasserkraftpotenzial der öffentlichen Walliser Gemeinwesen, insbesondere jenes der Rhone, zu verwerten, den dabei produzierten Strom zu vermarkten und diesen letztlich via überregionale Hochspannungsnetze zu verteilen. FMV hat sein Kerngeschäft auf die Wasserkraft ausgelegt und trägt im Rahmen von Nachhaltigkeit und Schutz der Umwelt zur kantonalen und schweizweiten Stromversorgungssicherheit bei. FMV steht für einheimisch-erneuerbare, sauber-transparente und rückverfolgbare Energie.